



Verordnung über die Anpassung der Familienzulagen an die Preisentwicklung

Vom 28. August 2024

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 5 Absatz 3 des Familienzulagengesetzes vom 24. März 2006¹
(FamZG),

verordnet:

Art. 1 Mindestansätze für Familienzulagen

¹ Die Kinderzulage nach Artikel 5 Absatz 1 FamZG beträgt mindestens 215 Franken pro Monat.

² Die Ausbildungszulage nach Artikel 5 Absatz 2 FamZG beträgt mindestens 268 Franken pro Monat.

Art. 2 Aufrundung

Die Mindestansätze nach Artikel 1 sind auf den nächsthöheren Frankenbetrag aufgerundet.

Art. 3 Höhe des Indexes

Die Mindestansätze nach Artikel 1 entsprechen einem Niveau von 213,8 Punkten des Landesindexes der Konsumentenpreise (Sept. 1977 = 100).

Art. 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

...

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

¹ SR 836.2

Die Bundespräsidentin: Viola Amherd
Der Bundeskanzler: Viktor Rossi